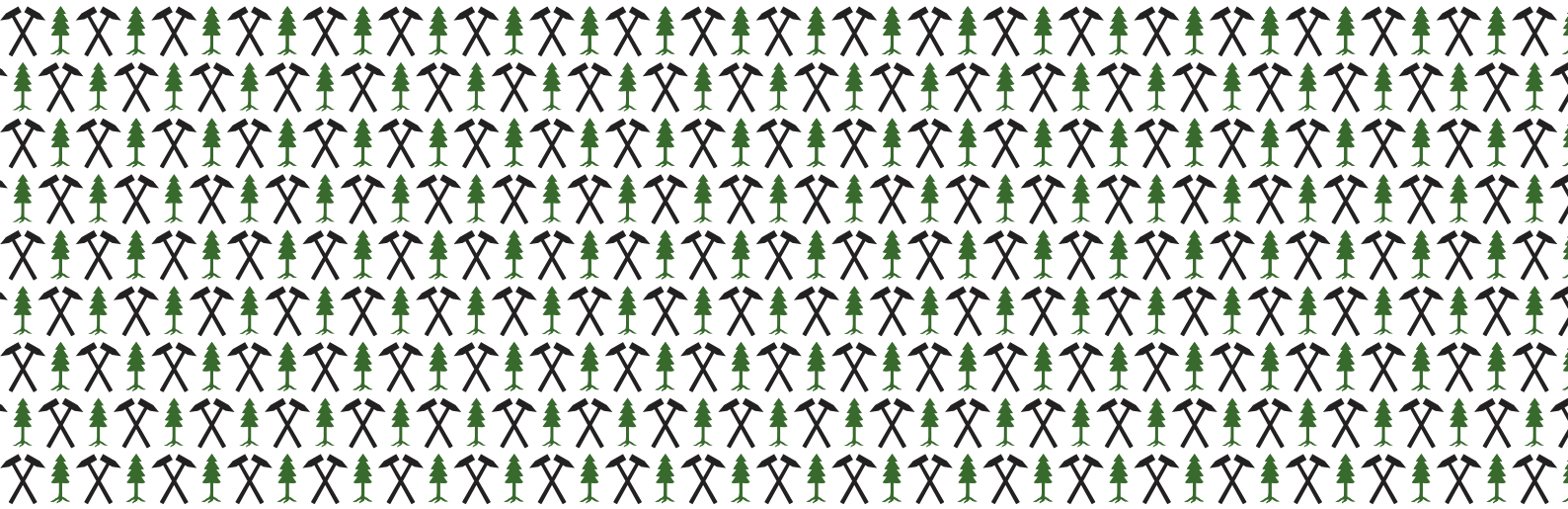


Dalaas-Wald.Info

Nachrichten aus der Gemeinde Dalaas | Juli 2023



Dalaas-Wald.Info



Liebe Mitbürger/innen von Dalaas-Wald!

Die ständigen negativen Einflüsse betreffend die Teuerung, die Kostensteigerungen, den Krieg in der Ukraine und viele mehr, bewirken einen gewissen spürbaren und verständlichen Unmut in der gesamten Bevölkerung. Umso mehr möchte ich diese Zeilen nutzen, um mich bei denjenigen zu bedanken, die sich trotz der ganzen Hürden und den unsicheren Zeiten stets positiv für unsere Gemeinde einbringen, Investitionen tätigen, aber auch das gute Miteinander pflegen.

Mein spezieller Dank gilt hier auch den gesamten, teils ehrenamtlichen Helfern in der Gemeinde, welche durch Blumenschmuck, Erhaltung und Pflege der Wanderwege oder bei der Errichtung unseres neuen Wald-Wichtelweges mit Kneippstelle unermüdlich mitgeholfen haben. Weiters auch der Arbeitsgruppe und dem Ausschuss,

zusammengesetzt aus Freiwilligen aus der Bevölkerung sowie der Gemeindevertretung, für unseren REP (räumlichen Entwicklungsplan), welcher verpflichtend für alle Gemeinden bis Ende des Jahres zu erstellen ist, gilt mein besonderer Dank.

Ebenfalls dankend erwähnen möchte ich alle Eltern der Volksschulkinder aus Wald a.A., die bis zum Schluss hinter uns gestanden sind und mit denen wir alles Mögliche, auch über den Kompetenzbereich der Gemeinde hinaus, versucht haben, um unsere Schule in Wald a. A. zu retten bzw. wiederzueröffnen - leider jedoch ohne Erfolg. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 8. Erfreulich wiederum ist, dass unsere Gemeinde nach den bekannten schwierigen letzten Jahren, und trotz Umsetzung von Projekten, einen ausgeglichenen Haushalt präsentieren kann und sogar weitere Rücklagen bilden konnte. Mit diesem positiven Rechnungsabschluss und einer sehr zurückhaltenden Finanzplanung versuchen wir Alles, um bestmöglich für die Zukunft gerüstet zu sein. Projekte wie den Neubau des Musik-Probelokals in Dalaas, die Adaptierung der Volksschule Dalaas zur Unterbringung der Schüler aus Wald a. A., die Wasserversorgung sowie Sicherungsarbeiten der Wildbach- und Lawinerverbauung finden sich hier wieder. Ebenfalls konnte die geforderte Erweiterung der Mittags- und Ganztagesbetreuung in den Kindergärten für das neue Schuljahr in einer gemeindeübergreifenden Kooperation mit Klösterle am Standort Wald a. A. neu aufgestellt und zukunftsweisend adaptiert werden.

Da wir uns bei den Investitionen immer nur nach den uns zur Verfügung stehenden Mitteln orientieren können, appelliere ich an Ihr Verständnis, dass nicht alles was gewünscht wäre, sofort und gleich umgesetzt werden kann. Mit einer guten mittelfristigen Finanzplanung, die ebenfalls in der Budgetsitzung der Gemeindevertretung abgesegnet wurde, finden sich viele zukunftsweisende Projekte wie das neue Gemeindezentrum mit Nahversorgung und Bildungshaus, den weiteren Ausbau der Kleinkindbetreuung, ein eigenes Wasserkraftwerk, die Umrüstung der alten Ölheizungen in den Gemeindebauten sowie PV-Anlagen und einiges mehr. Weitere Informationen und Details zu den in Zukunft geplanten und bereits umgesetzten Projekten in Dalaas-Wald finden Sie auf den folgenden Seiten.

Nun wünsche ich gute Unterhaltung mit der neuen Ausgabe Dalaas – Wald.Info, unbeschwerte Sommertage und eine tolle Urlaubszeit!

Euer Bürgermeister

Martin Burtscher



Danke Landschaftsreinigung

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Gemeinde Dalaas an der Aktion „Saubere Umwelt braucht Dich“. Am 29.4.2023 fanden sich zahlreiche Freiwillige zur jährlichen Landschaftsreinigung ein. Die Gemeinde Dalaas bedankt sich bei Allen die helfen unsere Gemeinde sauber zu halten.



Mit **Wayne McDonald** hat unser Bauhof für die Sommermonate Unterstützung erhalten. Wir freuen uns, dass Wayne unser Team bereichert.

Danke.

Abschied bei der REGIO Klostertal-Arlberg

Vor kurzem verabschiedeten die Bürgermeister des Tales, der designierte REGIO-Obmann Martin Burtscher und Geschäftsführerin Birgit Werle den ausgeschiedenen REGIO-Obmann Eugen Hartmann. Zusammenbringen und Zusammenhalten waren in seiner Amtszeit zentrale Bausteine. Als Kenner der

Vorarlberger Soziallandschaft und als Mitglied in Denk- und Arbeitsgruppen rund um den Sozialfonds Vorarlberg lag ihm der Bereich „Soziales“ sehr am Herzen. Seitens der Bürgermeister des Tales und der Geschäftsstelle wird Eugen Hartmann der aufrichtige Dank für seine wertvolle Arbeit ausgesprochen.





Gehsteig Radona

Mit den Arbeiten zur Errichtung vom Gehsteig Radona wurde im vergangenen Jahr begonnen. Auf Grund der fortgeschrittenen Jahreszeit konnte keine Firma für die Asphaltierungsarbeiten gefunden werden. Im April 2023 wurde der Unterbau für den Gehsteig von der Alfenz bis zur

Bushaltestelle ausgeführt und im Mai konnten die Asphaltierungsarbeiten ausgeführt werden. Mit der Anbringung der Bodenmarkierung wurde das Projekt abgeschlossen. Maßgeblich verantwortlich für die kostengünstige Umsetzung des Projektes waren die Mitarbeiter des Bauhofes Dalaas.



Brücke Hölltobel

Die Wildbach- und Lawinenverbauung hat im Herbst 2023 mit den Arbeiten zur Errichtung einer Brücke über das Hölltobel begonnen. Vor dem Brückentragwerke wurde ein Sohlgurt zur Sicherung der Brückenfundamente errichtet. Die Brücke weist eine lichte Durchflussbreite von 12 m und eine lichte Durchflusshöhe von 7 m auf. Die bestehende Furt wird abgetragen.



Im Zuge dieses Projektes wird die bestehende Zufahrtstraße nach Mason und Obermarias oberhalb des ÖBB Bahndurchlasses umgelegt. Dazu wird die Straße vom Wohnhaus Brunner bis zum Bahndurchlass um 3,60 m angehoben und mit einem leichten Bogen zur Abzweigung Obermarias geführt. Die Steigung der neuen Straße beträgt 8%. Die Straßenbreite soll 3,8 m betragen.

Die Asphaltierungsarbeiten bei der Brücke und der Anschluss nach Obermarias wurden bereits ausgeführt. Im Anschluss wird die bestehende Furt

abgetragen und mit der Umlegung der Straße im Bereich der Bahnunterführung begonnen.

In diesem Zuge wird auch Verbindung zwischen den Wassergenossenschaften Mason und Platz-Poller hergestellt. Dies Verbindung wird für Versorgungsnotfälle bei einer der beiden Wassergenossenschaften in Betrieb genommen werden. Zusätzlich werden Leerverrohrungen für Internet und die Vorarlberger Kraftwerke vorgesehen.

Ihre Versicherungsberater in Ihrer Nähe:



montaVon
Generalagentur der VLV

bernhard.ammann@montavon.eu
+43 699 14121590
Gantschierstraße 39
6780 Schruns

markus.barthold@montavon.eu
+43 699 14121464
Gantschierstraße 39
6780 Schruns

walter.summer@montavon.eu
+43 699 14121495
Gantschierstraße 39
6780 Schruns



VLV
VEREINIGTE
LAWEN-
VERSICHERUNG



Sicherungsarbeiten im Bereich Löcherwald

Die ÖBB führen im Bereich Löcherwald bekanntermaßen seit geraumer Zeit Bauarbeiten an der Arlbergbahnstrecke durch. Seit 2021 hat das Unternehmen HTB Baugesellschaft m.b.H. den ersten Bauabschnitt bearbeitet und mit Ende September 2022 erfolgreich und zeitgerecht abschließen können. Die Ausschreibung des zweiten Bauabschnittes erfolgte im Frühsommer letzten Jahres. Die Arbeiten dazu wurden bereits im Oktober 2022 gestartet.

Im Zuge dieses Bauabschnittes erfolgt die Errichtung von Lawenschutzbauwerken, Anbruchverbauungen, Lawenleitwänden, Mauersanierungen, Untergrundverbesserungen sowie Streckensanierungen. Die betreffenden Arbeiten sollen bis Ende 2024 abgeschlossen sein.

Bgm. Martin Burtscher und Mitglieder der Gemeindevertretung konnten sich bei einer Besichtigung am 11. Mai 2023 ein Bild vom Fortschritt der Bauarbeiten machen.



Tel. 05552 / 33433



Transporte Container Entsorgung
Bludenz - Thüringerberg



Bericht aus dem Forstbetrieb

Der Winter 2021/2022 hat keine großen Schäden verursacht.

Die Klimaerwärmung mit langen Schönwetterphasen und insgesamt wenig Niederschlag begünstigen die Borkenkäferentwicklung in unserem Betrieb, aber auch in ganz Europa.

Der festgestellte Borkenkäferbefall wurde so schnell als möglich aufgearbeitet um die weitere Verbreitung einzuschränken. Für diese Maßnahmen kann mit dem lokalen Unternehmer Manuel Salzgeber für den Bodenzug rasch reagiert werden. Die erforderlichen 5 Seilbahnen zur Schadholzaufarbeitung wurden vom Forstunterneh-

mer Wilhelm Christian ausgeführt. Die Seilkrananlagen wurden so angelegt, dass sie mit einer Verjüngungseinleitung kombiniert werden konnten. Insgesamt wurden im Forstbetrieb der Gemeinde Dalaas 3321 fm Nutz- und Brennholz aufgearbeitet. Der Anteil an Servitutsholz beträgt 543 fm.

Im Herbst wurden auf 1,15 ha Dickungspflege und auf 1,40 ha Pflegemaßnahmen im Stangenh Holz durchgeführt.

In Bereich Dachtanne und Böser Tritt wurden im Frühjahr 3.500 Stück Fichten/Tannen und Bergahorn gesetzt.



Ausholzung der Alfenz, Stelzistobel Damm frei schneiden:

Schon in den vergangenen Jahren wurde mit der Ausholzung der Alfenz begonnen. Es ist wichtig, dass im Abflussbereich der Alfenz die Bäume über 5 cm Durchmesser entfernt werden, damit im Hochwasserfall kein Rückstau entsteht bzw. durch umstürzende Bäume keine Verkläuerungen verursacht werden.





Erweiterung bzw. Neubau Photovoltaikanlagen VS Wald a. A. – Kristbergsaal und Schwimmbad Dalaas

Autonomie und Umweltschutz

Der sparsame Umgang mit Energie sowie der Einsatz erneuerbarer Energieträger ist ein wichtiges Ziel der Gemeinde Dalaas.

Aus diesem Grund gehen wir unseren Weg konsequent weiter und erweitern die gemeindeeigene Photovoltaikanlage auf dem Dach der Volksschule Wald a. A. und errichten zwei weitere Photovoltaik-anlagen beim Kristbergsaal und beim Schwimmbad Dalaas.

Mit diesen Ökostromanlagen machen wir uns wieder ein Stück weit unabhängiger von zukünftig steigenden Strompreisen und entlasten somit langfristig das Gemeindebudget und vor allem die Umwelt.

Finanzierung durch Bürgerbeteiligung

Wie schon bei der Anlage auf dem Dach der Volksschule Wald a. A., ist geplant auch die neuen Sonnenkraftwerke mit Hilfe von Bürgerbeteiligung zu finanzieren. Dies ermöglicht den Bürger:innen eine lohnende und sichere Form der Kapitalanlage – mit der Gewissheit, dass der Finanzbeitrag nachhaltig und lokal verwendet wird.

Die Anteilscheine können von den Bürger:innen um € 500,00 erworben werden. Innerhalb von 10 Jahren kauft die Gemeinde mit einem jährlichen Betrag

von € 60,00 pro Anteilschein, diese von den privaten Investoren zurück.

Für die Investition von € 500,00 erhalten die Bürger somit insgesamt € 600,00 retour, was einer jährlichen Rendite von ca. 3.2 % entspricht.

Das Angebot ist begrenzt auf max. 412 Sonnenscheine. Grundsätzlich kann jede Person/Verein/ Firma max. 10 Sonnenscheine kaufen, das entspricht einem Betrag von € 5.000,00. Eine größere Anzahl an Sonnenscheinen kann jedoch je nach Verfügbarkeit erworben werden.

Was haben die Bürger:innen persönlich davon?

- Wirksamer Beitrag zum Klimaschutz und zum konkreten Ausstieg aus der Fossilenergie.
- Sonnenstrom für meine Gemeinde, auch wenn keine eigene Dachfläche vorhanden ist.
- Attraktive Verzinsung, ethisch korrekte Geldanlage.

Photovoltaikanlagen	kWp	Fläche in m ²
Volksschule Wald	36,96	43,60
Schwimmbad Dalaas	28,14	33,20
Kristbergsaal	79,80	94,00
Gesamt	144,90	170,80

Bei Fragen zum Bürgerbeteiligungsmodell wenden Sie sich bitte an Bgm. Martin Burtscher.

Die Interessensbekundung kann auf der Startseite von www.dalaas.at heruntergeladen werden.



Auch im kommenden Schuljahr bleiben die Klassentüren der Volksschule Wald a. A. zu

Das Engagement der Eltern, die Bestrebungen des Bürgermeisters Martin Burtscher, wachsende Schülerzahlen, Versetzungsanträge von Lehrern – alles hat nichts genützt – die Türen der Volksschule Wald a. A. bleiben auch im nächsten Schuljahr zu. Im vergangenen November hat Bgm. Martin Burtscher das Thema Volksschule Wald a. A. wieder in Angriff genommen. Es wurde mit der Bildungsdirektion vereinbart, dass man alles daransetzt, die Schule wieder zu öffnen.

Im Zuge der Lehrersuche, die auf Eigeninitiative der Eltern und des Bürgermeisters gestartet wurde, wurden acht Lehrpersonen gefunden, die sich für die Stelle interessiert hätten. Sie wurden allesamt aus verschiedenen Gründen von der Bildungsdirektion jedoch nicht akzeptiert.

Die Gemeinde Dalaas steht nun vor weiteren Problemen. Die jetzige Infrastruktur der Volksschule Dalaas reicht nicht für einen geregelten Schulbetrieb im Herbst aus. Da die erste Klasse aufgrund der hohen Schülerzahl von 26 Kindern geteilt wird, muss unter anderem der Mehrzweckraum als Klassenzimmer umfunktioniert werden. Dies bedeutet, dass verschiedenen Vereinen kein Proberaum, der Musikschule kein Unterrichtsraum, den Kindergartenkindern kein Bewegungsraum und der Gemeinde kein Sitzungsraum oder Raum für Verhandlungen, usw. zur Verfügung gestellt werden kann, während auf der einen Seite in Wald a. A. ein

Schulgebäude mit modern ausgestatteten Klassenzimmern leer steht.

Landestathalterin Barbara Schöbi-Fink erläuterte, dass sie sich immer bemüht haben, eine geeignete Lösung für die Waldner Volksschüler zu finden, eine Wiedereröffnung der Schule jedoch

aus den bekannten Gründen wie Lehrermangel leider nicht möglich ist. Sie wolle aber Bürgermeister Martin Burtscher nicht im Stich lassen und baldmöglichst ein persönliches Gespräch mit ihm führen und gemeinsam nach Lösungen suchen.

**Raiffeisenbank
Bludenz-Montafon** 



EINE ZUKUNFT FÜR UNSERE ZUKUNFT.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiba-bludenz-montafon.at



Viel los in der Volksschule Dalaas-Wald ...

Auch in diesem Jahr konnten die Kinder der VS Dalaas-Wald an zahlreichen Projekten teilnehmen und haben allerlei Dinge erlebt!

Gleich in der zweiten Schulwoche besuchte uns der ÖAMTC mit ihrem Projekt „Hallo Auto“. Dort lernten die Kinder den Bremsweg eines Autos kennen und durften selbst eine Vollbremsung durchführen.

Da die Kinder aus Wald a.A. mit dem Bus zur Schule kommen, nahmen alle Kinder an einem kleinen Workshop teil, bei dem sie das richtige Verhalten in öffentlichen Verkehrsmitteln erlernten.

Im Rahmen des Heimatkunde Unterrichts beschäftigten sich die Kinder der 4. Klasse mit dem Thema „Demokratie – Regierung“ und besuchten als Abschluss dieses Themas das Landhaus in Bregenz. Dort trafen sie zufällig auf Landesrat Christian Gantner, welcher spontan zu einer kleinen Führung bereit war. Die Kinder freuten sich sehr darüber.

Martina Köberle vom ORF war heuer mit ihrer Sendung „Vorarlberg im Advent“ im Klostertal unterwegs. Dort durfte heuer die 4. Klasse mitwirken. Die Kinder bekamen einen spannenden Einblick in die historische Schreinerei und konnten miterleben, wie sich Fernsehen hinter der Kamera abspielt.

Die Sportunion Vorarlberg schrieb heuer die „Gummitwist-Challenge“ mit attraktiven Preisen aus. Daran nahmen die Kinder der 3. Klasse teil, wobei sie verschiedene kleine Aufgaben meistern mussten. Es gab regelmäßige Videos, die in der Klasse abgespielt wurden und zum Mitmachen animierten, die Kinder reimten ihre eigenen Gummitwist-Sprüche und sie drehten gemeinsam viele Videos, die sie der Sportunion zukommen ließen. Dieser Fleiß wurde sogar mit einem Preis belohnt: Die gesamte Klasse wurde zum Klettern nach Dornbirn in die Kletterhalle „K1“ eingeladen!



Die Kinder der ersten Klasse besuchten den Bauernhof der Familie Berthold und bekamen so einen tollen Einblick in die Arbeit auf einem Bauernhof und auch während der Nachmittagsbetreu-

ung durften sie einmal die Ziegen der Familie Nessler besuchen.



Obwohl es der Wettergott im Mai nicht gut mit uns gemeint hat, konnten die Kinder der 3. und 4. Klasse an einer Flussexkursion bei strahlendem Sonnenschein teilnehmen. Dafür ging es nach Braz an die Alfenz, wo allerlei Dinge im Fluss entdeckt wurden.

Eines der größten Projekte war heuer, wie jedes Jahr, die Absolvierung der Fahrradführerscheine. Alle Teilnehmer konnten die Prüfungen erfolgreich absolvieren und sind nun sicher im Straßenverkehr unterwegs. Wir möchten uns noch einmal herzlich bei der Polizei für die gute Zusammenarbeit bedanken!

Die Volksschule Dalaas-Wald blickt auf ein spannendes und erfolgreiches Jahr zurück.





Kindergarten Dalaas und Kindergarten Wald am Arlberg

Ausflug ins ÖBB Spullersee Kraftwerk

In diesem Kindergartenjahr beschäftigen wir uns mit dem Thema „Energie – Ein Königreich für die Zukunft“. Passend dazu haben wir mit unseren großen Füchskindern das ÖBB Spullersee Kraftwerk in Wald am Arlberg besucht und dort einen tollen Vormittag verbracht.

Angekommen im Kraftwerk, hat uns Philip Fritz in Empfang genommen und uns durch seinen Arbeitsplatz geführt. Er hat uns ganz viel Interessantes von früher und heute erzählt und gezeigt. Weiteres haben wir den Maschinenraum mit den großen, lauten Turbinen angesehen und jedes Kind durfte sogar einmal mit der Fernsteuerung den Kran an der Decke bedienen.

Über eine steile Leiter kamen wir in den Kontrollraum, von wo aus wir über eine Kamera den Spullersee beobachtet haben. Nach den vielen Eindrücken, die wir beim Rundgang durch das Kraftwerk sammeln durften, haben wir noch eine leckere Jause bekommen, um uns für den Heimweg zu stärken. Es war ein sehr spannender und aufregender Ausflug.

Ein Königreich für die Zukunft

In diesem Jahr haben die Elementarpädagoginnen und Assistenzkräfte des Kindergartens Dalaas sowie des Kindergartens Wald a. A. an dem Projekt „Ein Königreich für die Zukunft“, welches vom Energieinstitut Vorarlberg geleitet wird, teilgenommen. Innerhalb eines Jahres haben sie unterschiedliche Schwerpunktthemen bearbeitet. Im Herbst war es die „Windkraft und Mobilität“ und im Winter drehte sich alles um das Thema „Licht und Wärme“. „Die Kraft des Wassers“ wurde im Frühjahr erforscht und im Sommer lag der Schwerpunkt ganz auf dem Thema „Unsere Sonne“.

Zu jedem dieser Themen wurden verschiedene Experimente, Ausflüge und Bildungsarbeiten umgesetzt.

Energie – was ist das? Ein Ziel des Projektes ist es, genau auf diese Frage einzugehen und ein Energiebewusstsein bei den Kindern zu entwickeln. Ihnen bewusst zu machen, wie man Energie gewinnen kann und wie oft verschiedene Energien in unserem Alltag verwendet werden.

Zum krönenden Abschluss wurden unsere Elementarpädagoginnen und Assistenzkräfte am 25. Mai 2023 ins Landhaus Bregenz eingeladen, um

ihre Erfahrungen mit anderen Kindergärten, die ebenfalls bei diesem Projekt mitgemacht haben, zu teilen.

Mithilfe eines Fotoalbums und einer Präsentationstafel konnten sie einen Einblick geben, wie das Jahr in den beiden Kindergärten gelaufen ist und was für Highlights dieses Jahresthema gebracht hat. Zum Abschluss eines erfolgreichen und interessanten Abends, wurde ihnen eine Urkunde für die wertvolle Arbeit überreicht. Mit diesem Jahresthema konnten beide Kindergärten einen Grundstein für ein energiebewusstes und ressourcenschonendes Handeln bei den Jüngsten in unserer Gemeinde legen.





Ein spannendes „Energiebündeljahr“ geht zu Ende Die Kinder des Kindergarten Wald a. A. konnten während des ganzen Jahres im Kindergartenalltag „Energie erleben“. Denn ohne Energie gibt es kein Leben- sie steckt in jeder Pflanze, in jedem Tier, in der Kraft der Sonne, des Windes und des Wassers. Mit Energie heizen wir unsere Häuser, Energie treibt Maschinen an. Die Energie gehört zum Alltag einfach dazu- auch im Kindergarten. In jeder Jahreszeit konnten die Kinder einen anderen Energieschwerpunkt erleben und erfahren. Wasser und Sonne, Wind und Bewegung, Licht und Strom. Wie wertvoll unsere Natur und Umwelt und wie kostbar Energie ist, sowie das mit diesen Ressourcen sorgfältig umgegangen werden soll, durften die Kinder in diesem Jahr

entdecken und begreifen. „Nicht verschwenden, wieder verwenden!“, oder „Licht aus- wir sparen Strom!“, waren nur einer dieser Sätze, mit denen sich die Kinder gegenseitig mit Sorgfalt daran erinnerten. Im Frühling haben die Kinder eine ganze Woche, in der sogenannten Energiebündelwoche, in spannenden Experimenten und „Tüftler-Stationen“ Energie nochmals gebündelt erforscht. Die Kraft der Sonne brachte die Solargrille in Bewegung und heizte den Fingergrill auf, das gemeinschaftliche Bauen von Stromkreisläufen brachte Glühbirnen zum Leuchten und Propeller zum Drehen, Luft brachte einen Luftballon wie eine Rakete zum Starten, die Kraft des Wassers brachte ein selbstgebautes Wasserrad in Bewegung. Experimente, zum Staunen und die begeistern!



Das Kindergartenteam Wald a. A. bekommt Verstärkung

Aufgrund der Umstellung zum Ganztageskindergarten und den damit verbundenen längeren Öffnungszeiten wird das Kindergartenteam von Wald a. A. wachsen.

Die Kindergartenassistentin Gemma Fernandez wird ab September 2023 mit großer Freude die Elementarpädagoginnen Daniela Würbel und Bianca Fritz unterstützen. Gemma wohnt mit ihrer Familie seit einigen Jahren in Wald am Arlberg. Sie ist Mutter von zwei Söhnen mit zwölf und fünfzehn Jahren und hat im Mai dieses Jahres den Aufbaulehrgang zur pädagogischen Fachkraft für Kleinkindgruppen abgeschlossen. Gemma bringt viel Erfahrung in der Arbeit mit Kindern mit und war zuletzt einige Jahre im Kinderhaus in Lech, als Gruppenleitung in der Kleinkindbetreuung, tätig.

Wir freuen uns Gemma bei uns zu begrüßen und wünschen ihr weiterhin viel Freude in der Arbeit mit den Kindern!



Und plötzlich weißt du:
Es ist Zeit, etwas Neues
zu beginnen und dem Zauber
des Anfangs zu vertrauen.

Meister Eckhart

Liebe Eltern! Liebe Gemeinde!

In den letzten Jahren konnte ich beruflich sehr viele Erfahrungen sammeln und ab 2021 sogar die Leitung des Kindergarten Dalaas übernehmen. Doch nun heißt es für mich nach fast 15 Jahren mit Ende des Kindergartenjahres Abschied zu nehmen, um neue Wege zu gehen.

Aufgrund des aktuellen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (KBBG) wurde in den Gemeinden Dalaas/ Wald a. A. und Klösterle a. A. die Stelle der „Koordination Kinderbetreuung“ geschaffen, welche ich ab September dieses Jahres mit großer Freude antreten werde. Das Büro zu dieser Stelle wird in den Räumlichkeiten der REGIO sein.

Des Weiteren darf ich euch verkünden, dass Melissa Neyer die Leitung des Kindergarten Dalaas ab dem Kindergartenjahr 2023/2024 übernehmen wird. Melissa ist seit 2018 im

Kindergarten Dalaas tätig und freut sich ebenfalls sehr auf ihre neue Aufgabe. Die Leitungsaufgaben wird Melissa aus der Alfenzgruppe ausführen, damit für die Kinder kein zusätzlicher Wechsel stattfindet. In Folge wird in der Kristberggruppe Larissa Ertl die Gruppenleitung übernehmen und durch die Elementarpädagogin Marie Düngler aus Bludesch unterstützt. Die Assistenzkräfte Ramona Meyer und Katharina Radke werden weiterhin an der Seite unserer Elementarpädagoginnen sein.

Jede Veränderung bietet auch die Chance auf einen Neuanfang. In diesem Sinne wünsche ich uns allen weiterhin noch eine tolle Zusammenarbeit und meinen Kolleginnen viel Erfolg und Leidenschaft für ihre neuen Aufgaben.

Herzliche Grüße
Sandra Maier



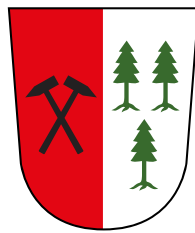
Sandra Maier und Melissa Neyer



Marie Düngler



Gemeindeübergreifende Ganztages- und Ferienbetreuung



Aufgrund des neuen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes des Landes Vorarlberg haben sich die Gemeinde Dalaas und die Gemeinde Klösterle zusammengeschlossen und eine gemeindeübergreifende Ganztages- und Ferienbetreuung konzipiert. Diese wurde anhand einer Informationsveranstaltung im Mai den Eltern vorgestellt und präsentiert.

Bestehend aus den Kindergärten Wald a. A., Dalaas und Klösterle a. A. wird diese Betreuungsform ab September 2023 umgesetzt. Die Kindergarten-einrichtung Wald a. A. wird im Zuge dessen zu einer Ganztageseinrichtung. Dieses Angebot ermöglicht die Betreuung der Kinder von Montag bis Freitag in der Zeit von 07 – 17:30 Uhr. Hierbei werden Kinder von 07 – 13 Uhr in ihren Stammkindergärten der jeweiligen Gemeinde, in einer fest zuge-

teilten Gruppe betreut und ab 12:30 – 17:30 Uhr, sowie in den Semester-, Oster- und Sommerferien von 07 – 17:30 Uhr im Ganztageskindergarten Wald am Arlberg. Die Betreuung ab Mittag und in den Ferien wird von den Elementarpädagoginnen und Assistentinnen aus allen Kindergärten im Wechsel durchgeführt.

Die Beförderung der Kinder während der Betreuungszeiten ist durch die Gemeinden geregelt und durch eine pädagogische Fachkraft begleitet. Das Mittagessen kann aufgrund der gegebenen Infrastruktur direkt vor Ort in Wald a. A. zubereitet und ausgegeben werden.

Für die administrativen Aufgaben und die Koordination wurde für die Gemeinden Dalaas und Klösterle eine neue Stelle geschaffen, welche Sandra

Maier mit großer Freude ab September 2023 antreten wird.

Die Erarbeitung des pädagogischen Konzeptes und dessen Umsetzung übernimmt Daniela Würbel, Leiterin des Ganztageskindergartens in Wald a. A. Hierbei wird sie durch Elisabeth Schranz, Leiterin des Kindergartens Klösterle und Melissa Neyer, ab September 2023 Leiterin des Kindergartens Dalaas, unterstützt.

Ziel dieses Projektes ist die Erhaltung der Stammkindergärten in den Gemeinden durch die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit, die Begleitung und Förderung der Kinder und die Unterstützung der Familien bei ihren Bildungs- und Erziehungsaufgaben sowie eine Erleichterung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.





Kinderchor feiert 10-jähriges Jubiläum

Bilder: flomotion – Florian Kraler



Mit einem Jubiläumskonzert „10 Jahre coole Hits – für jedes Jahr ein Lied“ feierte der Klostertaler Kinderchor unter der Leitung von Barbara Noch-Fritz sein 10-jähriges Jubiläum. 21 Kinder mit Power standen auf der Bühne und sangen voller Leidenschaft – der Spaß am Singen stand ihnen ins Gesicht geschrieben.

In den vergangenen Jahren bestand der Chor immer aus 20 bis 30 Kindern. Barbara Noch-Fritz lädt daher alle Kinder (ab dem zweiten Kindergartenjahr) ein, sich bei ihr zu melden und beim Kinderchor mitzumachen.





Neuer Wichtel-Erlebnisweg in Wald am Arlberg

Ein unterhaltsames Familienabenteuer

Seit Juli 2023 gibt es in Wald am Arlberg einen neuen Wichtel-Erlebnisweg, der spannende Abenteuer und gemütliche Stunden in der Natur für die ganze Familie verspricht.

Entlang der Alfenz können Besucherinnen und Besucher den neugierigen Wichtel Alfenz auf seinen Abenteuern begleiten. Ob Wald-Art-Mandalas gestalten, Wichtelhäuschen bauen, Fichtezapfenweitwurf, Waldradio hören oder Kneippen an der Kneippstelle Alfenz – für jeden Wichtel-Fan ist etwas dabei.

Der Wichtel-Erlebnisweg beginnt bei der Alfenzbrücke in Wald am Arlberg und führt neugierige Menschenkinder auf eine erlebnisreiche Reise durch den Wald. Ziel ist der Grillplatz am Weiher, wo man den Besuch bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen lassen kann.

Nun wurde der Wichtel-Erlebnisweg im Beisein von Bgm. Martin Burtscher und Tourismus-Obmann Walter Bilgeri sowie Vertreterinnen der Alpenregion Bludenz eröffnet.



Besonders bedanken möchte sich die Gemeinde Dalaas bei Claudia Margreitter und ihrer Familie, die dieses Projekt mit viel Liebe zum Detail in unzähligen Stunden verwirklicht hat.

Am Eröffnungstag nutzten die Kinder des Kindergartens Dalaas die Möglichkeit alle Stationen auszuprobieren.

Claudia Margreitter bietet vom 6. Juli bis 31. August 2023 immer donnerstags geführte Familienwanderungen mit spannenden Wichtelgeschichten an. Die Teilnahme kostet € 5,- pro Person inklusive Brot und Würstel am Grillplatz.

Anmeldung unter 0664 73563253.





Reparaturcafé REGIO Klostertal-Arlberg

Reparieren statt wegwerfen

Jeden zweiten Samstag im Monat, vom April bis Oktober, werden im Bauhof der Gemeinde Innerbraz Kaffeemaschinen, Fernseher und andere elektrische Geräte wieder „zum Laufen“ gebracht. Hosen werden geflickt und Messer geschärft.

Dies geschieht dank unseren ehrenamtlichen Helfer:innen des Reparaturcafés, denen ein großer Dank gilt. Gerade in der jetzigen Zeit ist es sicher sinnvoller, die Dinge zu „flicken“, statt etwas Neues zu kaufen, so spart man sich Geld und schont die Umwelt.



Falls du uns auch gerne helfen möchtest, vor allem elektrische Geräte in Stand zu setzen, dann melde dich gerne bei uns:

REGIO Klostertal-Arlberg
regio@klostertal-arlberg.at
0664 843 71 33

Spielezimmer Klostertal-Arlberg

Im Frühjahr 2023 hat Johanna Leu die organisatorische Leitung im Spielezimmer Klostertal-Arlberg übernommen. Als Sozialarbeiterin und Mama von zwei Kindern weiß sie den Mehrwert eines niederschweligen und regionalen Angebots für Familien sehr zu schätzen.

Mit einer Jahreskarte (€ 25) können unbegrenzt Gesellschaftsspiele, Tonie Figuren, tiptoi Bücher und Outdoor Spiele (gegen eine kleine Gebühr) ausgeliehen werden.

Du möchtest ehrenamtlich mitarbeiten? Dann melde dich gerne bei uns.



Öffnungszeiten:

jeden 1. und 3. Freitag im Monat

von 16 – 18 Uhr

Arlbergstraße 56, Wald am Arlberg

klostertalerspielezimmer@gmail.com

0664 885 769 17



Danke-Abend des Landes Vorarlberg

Am 20. Juni 2023 fand der alljährliche Danke-Abend des Landes Vorarlberg für ehrenamtlich tätige MitbürgerInnen im Bezirk Bludenz statt.

Von der Gemeinde Dalaas wurden im heurigen Jahr Monika Pfeifer, Bernharda Röck, Mali Kopp, Claudia Margreitter, Johannes Gantner und Ramon Zech für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit geehrt.

Herzlichen Dank für Euren Einsatz und Euer großes Engagement zum Wohle der Gemeinde Dalaas.



NEUERÖFFNUNG KOSMETIK UND PERMANENT MAKE UP

„Mein Ziel ist es, die individuelle Schönheit zu symmetrieren, zu optimieren und die persönliche Ästhetik zu veredeln.“

PROFESSIONELE BERATUNG, PRÄZISE GESICHTSBEHANDLUNGEN, PERFEKTIONISTISCHES PERMANENT MAKE UP

In meinen Studios in Klösterle und Wien biete ich dir ein vielfältiges Spektrum an Leistungen der medizinischen & ästhetischen Kosmetik. Ich behandle mit den höchsten Standards und innovativsten Technologien, um deine exklusive Schönheit auf dem professionellsten Wege zu unterstreichen sowie zu erhalten. Durch die Zusammenarbeit mit BABOR und deren Produkten ist es mir möglich, neue Maßstäbe im Bereich der medizinischen Kosmetik zu setzen. Ganz nach dem Motto: wirksamer – präziser - innovativer!

Im Bereich des Permanent Make-up visiere ich ausnahmslos die pure Verkörperung von Ästhetik.

DIENSTLEISTUNGEN

Gesichtsbehandlungen aller Art/Manuelle und apparative Kosmetik, Anti Aging, Aknebehandlungen, Permanent Make Up, Wimpern- & Augenbrauenlifting

PHILOSOPHIE

Es ist mir besonders wichtig, gemeinsam mit meinen Kunden zu entscheiden, wie ihre Wünsche erfüllt werden können. Oftmals haben meine Kunden kein konkretes Problem, welches sie stört, sondern vielmehr den Wunsch, wacher und frischer auszusehen. Dies kann durch die richtige Hautpflege, die apparative Kosmetik und vor allem ästhetisches Permanent Make-up erreicht werden. Fokus meiner Arbeit ist immer, die individuelle Schönheit und Ästhetik zu unterstreichen und gegebenenfalls zu optimieren.“

JANINE AESTHETICS Hof 38, Klösterle, +43 670 6544333, janine-aesthetics.com – Termine nur nach Vereinbarung!





Sommerausstellung im Klostertal Museum

Barock. Eine Epoche und ihr Erbe

Bei der Sommerausstellung des Museumsvereins Klostertal steht das Zeitalter des Barock mit seinem kulturellen Erbe im Fokus. Die Barockzeit ist eine Epoche, die das Klostertal bis heute stark prägt. Ein großer Teil der sakralen Kunstwerke stammen aus dieser Zeit, auch wenn sie sich in häufig jüngeren Kirchen befinden. Auch fast alle der 29 Kapellen des Tales wurden im 17. und 18. Jahrhundert errichtet – einer Zeit, die besonders von der Volkfrömmigkeit geprägt war. Religiöse Bräuche wie der Jöchergang in Braz werden teilweise noch heute durchgeführt. Doch nicht nur religiöse Architektur ist aus der Barockzeit erhalten geblieben, auch profane Bauten sind mitunter noch vorhanden. Ein Zeugnis davon ist etwa die barocke Bauernstube des heutigen Klostertal Museums mit den Deckengemälden aus dem Jahr 1794. Auch in anderen Häusern sind Stuben dieser Art noch zu sehen, wobei vieles von der historischen Bausubstanz in den vergangenen Jahrzehnten verschwunden ist.

In der Barockzeit hat das Klostertal auch überregional bedeutende Persönlichkeiten hervorgebracht. Dabei ist vor allem der Priester Johann Joseph Gaßner zu nennen, der in den 1770-er Jahren als Exorzist auftrat und eine der größten Debatten innerhalb der deutschsprachigen Aufklärung auslöste. Der in Klösterle geborene Barockbaumeister Anton Ospel genießt zwar nicht den Bekanntheitsgrad seiner Berufskollegen aus dem Bregenzerwald, konnte aber in Diensten der Habsburger in Spanien, Böhmen und Wien einen eigenständigen Stil entwickeln. Seine Vorarlberger Herkunft aus dem Klostertal ist bis heute nur einem Fachpublikum bekannt geblieben. Die beiden Brüder Franz Thomas Leu und Franz Anton Leu aus Braz schließlich erlernten bei Franz Anton Zeiller in Reutte die barocke Malerei und betätigten sich gegen Ende des 18. Jahrhunderts in Vorarlberg und der Schweiz. Die Pfarrkirche Braz in ihrem Heimatort gilt heute als eine der bedeutendsten Barockkirchen des Landes.



Die Ausstellung „**Barock. Eine Epoche und ihr Erbe**“ kann **bis 29. Oktober 2023, jeweils am Mittwoch und Sonntag von 14 bis 17 Uhr**, besucht werden. In dieser Zeit bleiben auch die Werke der Schülerinnen und Schüler der Fachschule für Kunsthandwerk und Design (Schnitzschule Elbigenalp) weiterhin ausgestellt.



Am **6. August und 3. September 2023** beteiligt sich der Verein, wie schon die letzten Jahre, wieder an der Aktion „**Reiseziel Museum**“. Ein buntes Mitmach-Programm erwartet alle Familien an diesen beiden Sonntagen jeweils **von 10 bis 17 Uhr**.



Turnerschaft Dalaas – 100-Jahr-Feier

Die Turnerschaft Dalaas lud anlässlich ihres 100-jährigen Bestehens am 29. April 2023 zu einem großen Festabend. Obfrau Sylvia Fritz konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen, unter anderem Bgm. Martin Burtscher, Landesrat Christian Gantner und die Vorsitzende der Vorarlberger Turnerschaft Karin Engstler, aber auch viele ehemalige Vorturner:innen und Funktionäre.



Im Rahmen des Festabends wurde Monika Pfeifer, die die Turnerschaft über 25 Jahre als Obfrau geleitet hat, geehrt. Gedankt wurde aber auch Hubert

Engstler, der als Vize-Obmann während dieser Zeit unterstützt hat. Mag. Christof Thöny hat die Geschichte der Turnerschaft in einer kleinen Schriftenreihe aufbereitet, diese kann über den Museumsverein erworben werden. Er hebt in seiner kurzen Ansprache vor allem die engagierten Gründungsväter, allen voran Georg Türk hervor, die den Bau der Turnhalle (später Kristbergsaal) in die Wege leiteten. Weiters gedankt wird Edigna Stürz, die sich mit ihrem Mann jahrzehntelang für die Belange der Turnerschaft Dalaas eingesetzt hat.



Mag. Markus Stürz als ehemaliger herausragender Turner plauderte über seine aktive Zeit bei der Turnerschaft Dalaas und bedankte sich mit lustigen Anekdoten bei seinem ehemaligen Trainer Ernst Hartmann.



Mit einer Turnvorstellung mit Akrobatik und Tanz, einstudiert von Paula Stoppa, begeisterte der Nachwuchs der Turnerschaft Dalaas die Besucher und Ehrengäste. Ebenfalls sorgte die Theatergruppe Dalaas-Wald mit einem Sketch für strapazierte Lachmuskeln. Bei Musik und Tanz wurde noch bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.





Neuigkeiten von der Trachtengruppe Dalaas

Neuwahlen, Mitgliedersuche und neue Ehrenmitglieder

Zur Jahreshauptversammlung der Trachtengruppe Dalaas konnten Anfang Juni neben den Mitgliedern auch Vizebürgermeister Johannes Berthold und Ulrike Bitschnau als Obfrau des Landestrachtenverbandes im Gasthof Rössle in Braz begrüßt werden.

Bei den durchgeführten Neuwahlen konnte ein bewährtes Team mit Heidi Paulitsch (Obmann-Stv.), Martina Dün-

ser (Kassierin), Sabine Dünser (Archivarin), Melanie Fehr (Schriftführerin), Barbara Dünser und Ella Amann (Beiräte) rund um den langjährigen Obmann Eugen Burtscher für zwei weitere Jahre in den Vorstand gewählt werden.

Mit Eugen Burtscher und Hubert Burger konnten zwei überaus verdiente Mitglieder von Regionalvertreterin Melanie Fehr für ihre über 35-jährige Mitgliedschaft, verbunden mit ihrem engagierten Einsatz für den Verein, zu

Ehrenmitgliedern ernannt werden. Der gesamte Verein sowie Landesobfrau Ulrike Bitschnau und Vizebürgermeister Johannes Berthold gratulierten den Beiden und bedankten sich herzlich für ihr Engagement.

Weitere Mitglieder wurden mit dem bronzenen Verbandsabzeichen nach dem Probejahr sowie mit dem silbernen Verbandsabzeichen für 10-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Bereits bei der Generalversammlung des Landestrachtenverbandes Vorarlberg im April erhielt Martina Dünser das Verbandsabzeichen in Gold für ihre 25-jährige Mitgliedschaft.

Besonders erfreulich war die Neuaufnahme eines Vereinsmitglieds: Valentina Bargehr aus Braz trat dem Verein bei und wünschte sich in diesem Zuge, dass noch weitere ihrem Beispiel folgen.

100 JAHRE
**HARMONIE
 MUSIK
 DALAAS**
 SOMMERNACHTSFEST
 19. AUGUST 2023 | 17:00 UHR
 SCHULPLATZ DALAAS
 PARTYBAND X-LARGE

Mitglieder gesucht

Wir würden uns sehr über Tänzerinnen und Tänzer und über Musikantinnen und Musikanten freuen, die sich unserem Verein anschließen möchten!

Kontakt...

...kann über jedes Mitglied aufgenommen werden, aber auch via Mail dalaas@trachtengruppe.at oder Telefon **0664 4238723** über unseren Obmann Eugen Burtscher.



Harmoniemusik Wald am Arlberg

Das heurige Vereinsjahr begann für die Harmoniemusik Wald am Arlberg mit der Jahreshauptversammlung. Hier konnte Leonie Thöny als neue Schriftführerin in den Vorstand aufgenommen werden. Die restlichen Funktionäre um das Obmann-Team Florian Dönz und Caroline Bertsch führen ihr Amt weiterhin aus. Herzlichen Dank für eure wertvolle Arbeit!

Neben dem Funkenabbrennen und den kirchlichen Ausrückungen hat die Harmoniemusik auch dieses Jahr einige Auftritte geplant.

Das Highlight im Frühjahr war sicherlich das Waldner Dörflefest, welches nach längerer Pause endlich wieder durchgeführt werden konnte. Im Sinne eines „Festes fürs Dorf“ möchte

die Harmoniemusik Wald am Arlberg diese Tradition auch weiterhin beibehalten. Mit den Davenna 7 am Samstagabend und dem Überraschungsgast Markus Wolfahrt wurde das Fest ordentlich eröffnet. Am Sonntag ging es weiter mit einem Festgottesdienst mit Pater Makari. Anschließend musizierte zuerst die Harmoniemusik Wald a. A. unter der Kapellmeisterin Valentina Pisoni, gefolgt vom Musikverein Mimmenhausen, welche ebenfalls ein tolles Programm vorbereitet hatten. Die Harmoniemusik möchte sich bei allen Helfern, Unterstützern und Besuchern ganz herzlich bedanken!



Das ganze Jahr über ist die Jugendausbildung ein wichtiger Teil der Vereinsarbeit. Mit ca. 25 Mini- und Jungmusikanten, die in der Musikschule Klostertal in Ausbildung sind, kann der Verein auf eine junge Zukunft hoffen. Dank der wertvollen Unterstützung der Gemeinde Dalaas werden die Eltern finanziell entlastet. Im März dieses Jahres konnten die zwei aktiven Musikantinnen Vivien Bilgeri und Sofie Salzgeber das Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber auf der Klarinette absolvieren. Auch der Minimusikant Filip Patuszka legte das Jungmusikerleistungsabzeichen Junior auf dem Schlagzeug ab. Herzliche Gratulation an unsere erfolgreiche und motivierte Jugend!





Feuerwehr Dalaas und Feuerwehr Wald am Arlberg in Feierlaune

140 Jahre Ortsfeuerwehr Wald am Arlberg

Dieses Jubiläum und die Fahrzeugweihe des neuen LF-C möchte die Feuerwehr Wald am Arlberg **am 2. und 3. September 2023** gebührend mit allen zusammen im Festzelt vor dem Gerätehaus der Feuerwehr feiern.

Die Band Alpenwilderer macht am Samstag, den 2. September 2023 ab 20:00 Uhr den Auftakt zu den Feierlichkeiten, im Anschluss lässt es DJ Nesty

in der Bar dann so richtig krachen.

Am Sonntag, den 3. September 2023 findet um 10:00 Uhr der Festgottesdienst und die Fahrzeugweihe statt. Anschließend sorgt die Harmoniemusik Wald am Arlberg für den musikalischen Rahmen des Frühschoppens. Danach freut sich die Feuerwehr auf einen gemütlichen Ausklang im Zelt mit Kaffee und Kuchen oder in der Weinlaube im Feuerwehrhaus bei einem guten Wein.



140 Jahre Feuerwehr Dalaas 25 Jahre Feuerwehrjugend Dalaas

Die Feuerwehr Dalaas feiert heuer ebenfalls ihr 140-jähriges Bestehen sowie die Feuerwehrjugend ihr 25-jähriges Bestehen **am 14. und 15. Oktober 2023**.

Am Samstag, den 14.10.2023 findet daher ein Atemschutzwettbewerb statt, zu welchem die Bevölkerung

recht herzlich eingeladen ist, für Speis und Trank ist gesorgt. Im Anschluss wird mit den Partyjägern im Kristbergsaal gefeiert. Am Sonntag, den 15.10.2023 freut sich die Feuerwehr auf die Fahrzeugweihe des TEF (Tunneleinsatzfahrzeuges) im Rahmen eines gemütlichen Frühschoppens mit der Harmoniemusik Dalaas!

Premiere Passionsspiele Klostertal-Arlberg

Nach Wochen intensiver Probenarbeit, Kulissenbau und vielem mehr, war es am 8. Juli 2023 endlich soweit, die Jubiläums-Passionsspiele Klostertal-Arlberg wurden eröffnet.

Regisseur Oswald Wachter hat das Stück anlässlich des 20-Jahr-Jubiläums überarbeitet und die Rolle der Frau stärker zum Ausdruck gebracht.

Die große Passionsspielfamilie, bestehend aus ca. 150 Darstellern im Alter zwischen 1 ½ und 92 Jahren, überzeugte durch ihr authentisches und mitreißendes Schauspiel. Jesus-Dar-

steller Michel Pohl verkörperte seine Rolle bei der Premiere leidenschaftlich und sehr ergreifend. In einigen Vorstellungen wird auch Regisseur Oswald Wachter selbst zum Jesus-Darsteller.

Neben Bischof Benno Elbs, Pfarrer Ernst Ritter und Pfarrer Jose Chelangara sowie den Bürgermeister des Tales konnte der Geschäftsführer der Passionsspiele Klaus Kühlechner viele weitere geladene Gäste zur gelungenen Premiere begrüßen.

Die Gemeinde Dalaas möchte sich bei allen Verantwortlichen, der großen An-

zahl an Mitwirkenden, aber auch bei den vielen ehrenamtlichen Helfern für die großartige Arbeit und die viele investierte Freizeit recht herzlich bedanken.





Hochzeitsjubiläen

Den **Bund fürs Leben** haben folgende Paare geschlossen:

23.02.2023 Chiara Riener und Adrian Brandstetter, Winkel 22a

17.03.2023 Carina Schaiden und Mag. Arnold Brunner, Untermarias 200b

17.06.2023 Chiara Pfefferkorn und Robert Engstler, Untermarias 204a

07.07.2023 Agnes Konzett und Andreas Vonbrül, Röcken 6

Das Fest der **Silbernen Hochzeit** feiern am:

13.08.2023 Müzeyyen und Ayhan Can, Klostertalerstr. 49

16.10.2023 Sonja und Herbert Konzett, Röcken 8

Das Fest der **Eisernen Hochzeit** feiern am:

26.07.2023 Anna Elisabeth und Hubert Engstler, Klostertalerstr. 102

Wir wünschen den Jubilaren von ganzem Herzen viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen für ihren weiteren gemeinsamen Lebensweg!



Neumayer Juliana und Walter
60 Jahre – Diamantene Hochzeit
am 09.02.2023



Reisinger Elfriede und Josef
60 Jahre – Diamantene Hochzeit
am 17.05.2023



Burtscher Gerlinde und Richard
50 Jahre – Goldene Hochzeit
am 23.06.2023

... und

Thoma Helene und Edwin
60 Jahre – Diamantene Hochzeit
am 29.06.2023

Termine auf einen Blick

bis 5. August: Passionsspiele Klostertal, jeweils Freitag, Samstag und Sonntag im Freigelände in Klösterle

6. August: 10 – 17 Uhr / Reiseziel Museum – Klostertalmuseum

19. August: Sommernachtsfest der Harmoniemusik Dalaas

2.-3. September: 140-Jahr-Feier Feuerwehr Wald a. A. mit Fahrzeugweihe

3. September: 10 – 17 Uhr / Reiseziel Museum – Klostertalmuseum

9. September: Reparaturcafe 14 – 16 Uhr im Gemeindebauhof Innerbraz

16. September: Älplerball der Landjugend Klostertal

24. September: Tag des Denkmals – Klostertalmuseum

7. Oktober: Lange Nacht der Museen – Klostertalmuseum

14. Oktober: Reparaturcafe 14 – 16 Uhr im Gemeindebauhof Innerbraz

14 und 15. Oktober: Feuerwehr Dalaas 140-Jahr-Feier im Kristbergsaal und Leistungswettbewerb Vorplatz VS Dalaas, am Sonntag Frühschoppen

21. Oktober: Problemstoffsammlung in Dalaas und Wald a. A.

11. November Faschingsauftakt Guggamusik Rutschifengga

12. November: Preisjassen der OF Wald, 14 – 17 Uhr, Kristbergsaal

15. November: Seelenmesse in der Kreuzkirche Dalaas, anschließend Frühstück im Kristbergsaal Dalaas

19. November: Suppentag Frauenteam Dalaas-Wald im Kristbergsaal Dalaas

26. November: Adventmarkt Dalaas – Vorplatz Volksschule Dalaas

01. Dezember: Kabarett „Bommloba“ mit Gabi Fleisch im Kristbergsaal Dalaas

10. Dezember: Weihnachtsmarkt Wald a. A. – Vorplatz Ferienhaus

15. Dezember: Seniorenweihnachtsfeier Kristbergsaal Dalaas

24. Dezember: Friedenslichtaktion der Ortsfeuerwehren Dalaas und Wald, Gerätehäuser Dalaas und Wald



Wir nehmen Abschied

Bitschnau Rosa

Klostertalerstraße 101
*01.12.1928 – †14.12.2022

Fritz Selina

Arlbergstraße 51a
*10.12.1999 – †11.03.2023

Liepert Albert

Poller 85
*23.05.1942 – †30.05.2023

Bitschnau Helmut

Winkel 12
*10.11.1932 – †28.12.2022

Salzgeber Rosmarie

Obere Gasse 4
*15.08.1941 – †04.04.2023

Ganahl Viktoria

Klostertalerstraße 97
*17.02.1930 – †04.06.2023

Stofleth Anna

Poller 38/4
*17.07.1942 – †18.01.2023

Der barmherzige Gott schenke den Verstorbenen die ewige Ruhe und den Hinterbliebenen gebe er die Kraft über den Schmerz hinweg zu kommen.

Neuankömmlinge

30.01.2023 *Graß Freya Regine*
Tochter von Marion Graß und Jakob Wiederin, Winkel 7b

24.04.2023 *Ganahl Mira*
Tochter von Bianca und Thomas Ganahl, Arlbergstraße 55b/1

27.05.2023 *Neuhauser Ida Imelda*
Tochter von Bernadette Kopp und Manuel Neuhauser, Mason 215/2

Tischlerei und Schlafberatung SEIT über 35 JAHREN



Damit aus
Ihrem Haus ein
Zuhause wird.

MARTIN
DÜNSER

TISCHLEREI – MÖBELBAU – SCHLAFBERATUNG

Besuchen Sie unseren Schauraum!
Gleich anrufen und Termin vereinbaren.

6752 Wald a. Arlberg 98
05585 7258 | info@tischlerei-duenser.at
www.tischlerei-duenser.at

- kochen ● wohnen ● baden
- schlafen ● leben





In Kürze feiern ...

August:

- 04.08. Gantner Georg (79)
- 06.08. Remta Theresia (74)
- 09.08. Oberluggauer Anna (71)
- 09.08. Wolf Klara (74)
- 12.08. Simma Brigitte (71)
- 13.08. Fritz Anna (91)
- 16.08. Fritz Roswitha (85)
- 16.08. Berthold Karl (86)
- 24.08. Reisinger Elfriede (80)
- 25.08. Engstler Hubert (89)
- 29.08. Burtscher Wilhelm (77)
- 31.08. Heinzle Walrich (77)

September:

- 04.09. Dietrich Christine (72)
- 04.09. Forster Ferdinand (87)
- 06.09. Lanschützer Hans (76)
- 09.09. Mangeng Berta (85)
- 11.09. Gmeiner Raimund (75)
- 11.09. Pisoni Hedwig (82)
- 12.09. Nuderscher Wolfgang (75)
- 15.09. Mangeng Albert (81)
- 22.09. Mangeng Edwin (80)
- 24.09. Fritz Elisabeth (86)
- 25.09. Konzett Agnes (89)
- 27.09. Walch Simone (72)
- 29.09. Konzett Hildegard (77)
- 29.09. Zettl Gertrud (78)

Oktober:

- 01.10. Forster Paula (88)
- 01.10. Lanschützer Maria (70)
- 13.10. Steinhauser Erich (82)
- 15.10. Margreitter Helga (73)
- 16.10. Tscholl Friederike (92)
- 17.10. Beutel Marlies (73)
- 22.10. Gantner Rudolf (89)
- 25.10. Stemer Johann (82)
- 29.10. Plattner Josef (82)

November:

- 08.11. Kleinhanß Erika (89)
- 09.11. Drißner Renate (71)
- 14.11. Konzett Günter (85)
- 15.11. Gantner Elsbeth (73)
- 17.11. Margreitter Franz (73)
- 18.11. Battisti Alois (75)
- 18.11. Pfeifer Walter (75)
- 18.11. Preiml Siegrid (80)
- 20.11. Burtscher Erna (70)
- 23.11. Veith Ernst (83)
- 26.11. Liepert Erika (73)
- 29.11. Zudrell Frieda (98)

Dezember:

- 04.12. Gantner Theresia (89)
- 05.12. Remta Josef (73)
- 06.12. Burtscher Gerlinde (71)
- 08.12. Fritz Heinz (72)
- 13.12. Margreitter Alwin (85)
- 14.12. Möderle Gertrude (84)
- 17.12. Thurner Eva (79)
- 17.12. Konzett Berta (86)
- 17.12. Margreitter Kreszenz (105)
- 25.12. Kargl Rosmarie (89)
- 27.12. Plattner Ingrid (73)
- 28.12. Simma Erich (74)
- 28.12. Zudrell Erich (74)
- 29.12. Ronacher Elisabeth (91)
- 31.12. Vonblon Alfred (80)

Ihr wollt auch aus unserer Zeitung lachen?

Um kein Geburtstagskind zu vernachlässigen freuen wir uns, wenn uns die Jubilare (ab dem 80. Lebensjahr) aktuelle Fotos zukommen lassen.

Natürlich sind auch Angehörige herzlich eingeladen, uns tolle Schnapsschüsse ihrer Liebsten zu schicken.

Entweder digital an gemeindeamt@dalaas.at oder die Fotos persönlich im Gemeindeamt abgeben.

Vielen Dank für eure Mithilfe!



Unsere „Junggebliebenen“ feierten



Berthold Hildegard
2.1.2023 – 91 Jahre



Tscholl Rosmarie
7.1.2023 – 80 Jahre



Wachter Günter
17.1.2023 – 86 Jahre



Dügler Waltraud
18.1.2023 – 97 Jahre



Milanovic Frieda
23.1.2023 – 96 Jahre



Hartmann Roswitha
27.3.2023 – 80 Jahre



Gantner Rosa
2.4.2023 – 86 Jahre



Konzett Kurt
9.4.2023 – 86 Jahre



Stürz Edigna
17.4.2023 – 90 Jahre



Berthold Bruno
17.4.2023 – 91 Jahre



Thoma Edwin
15.5.2023 – 87 Jahre



Konzett Reinhold
20.5.2023 – 85 Jahre



Liepert Albert †
23.5.2023 – 81 Jahre



Engstler Anna
7.6.2023 – 92 Jahre



Remta Elwina
12.6.2023 – 99 Jahre



Neumayer Juliana
25.1.2023 – 80 Jahre



Lutz Mathilde
30.1.2023 – 85 Jahre



Kludrat Maria
25.2.2023 – 95 Jahre



Margreitter Priska
26.2.2023 – 88 Jahre



Engstler Annemarie
27.2.2023 – 80 Jahre



Hueber Hans
24.4.2023 – 86 Jahre



Konzett Adelheid
30.4.2023 – 80 Jahre



Engstler Karl
30.4.2023 – 86 Jahre



Nußbaumer Marianne
8.5.2023 – 85 Jahre



Thoma Charlotte
8.5.2023 – 94 Jahre



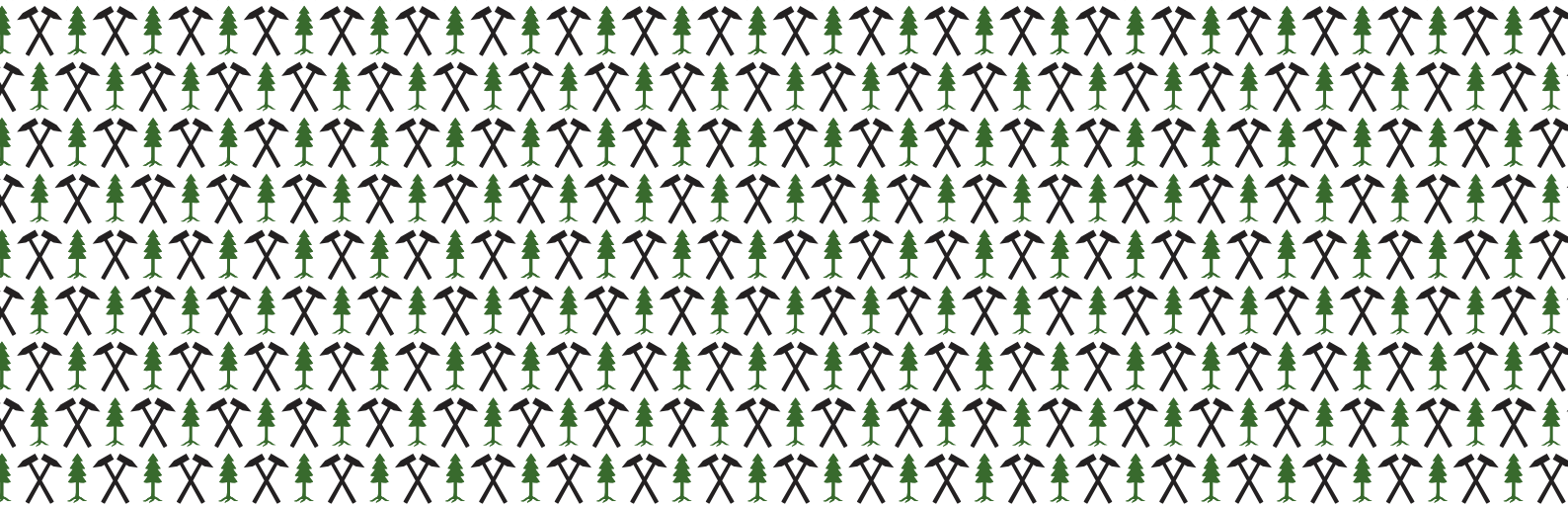
Neumayer Walter
24.6.2023 – 85 Jahre



Schwaiger Irma
12.7.2023 – 94 Jahre

13.3.2023
Preiml Otto (86)

4.7.2023
Harder Wolfgang (85)



Gemeinde Dalaas

T 05585 / 7201

F 05585 / 7520

gemeindeamt@dalaas.at

www.klostertal-arlberg.at

Herausgeber: Gemeinde Dalaas | Für den Inhalt verantwortlich: BGM Martin Burtscher und Susanne DöNZ | Layout und Druck: Bettina Tomasini und Ingrid Maier | Bilder: Gemeindecarchiv, REGIO Klostertal-Arlberg, Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH, Doris Burtscher VN, Museumsverein Klostertal Novis Kathrin, Bgm. Martin Burtscher, VS Wald a.A., VS Dalaas-Wald, Georg Gantner, Melanie Fehr, Kindergarten Wald a.A., Kindergarten Dalaas, Fotograf LABg. Christian Gantner, Landespressestelle Cornelia Hefel, Florian DöNZ, flomotion - Florian Kraller, Bernadette Ganahl | Titelbild: Brückeneröffnung Mason – Foto Martin Bertsch